

Geschätzte Kundschaft der Arosa Energie

Der Winter ist nun vorbei, und ein Blick zurück zeigt, dass trotz dieser besonderen Saison, in welcher die Restaurationsbetriebe leider nicht arbeiten durften, der Energieverbrauch genau dem langjährigen Mittel entsprach und gegenüber dem Vorjahr nicht überraschend 2.6% höher lag. Einflussfaktoren wie der Heizbedarf oder auch die in den letzten 10 Jahren erfolgte Erweiterung der technischen Beschneidung haben zwar einen Einfluss auf den Verbrauch im Winterhalbjahr. Trotzdem wird ersichtlich, dass die touristischen Aktivitäten auf einem hohen Niveau stattfanden. Mein Respekt gebührt hier allen Leistungsträgern, welche unseren wichtigsten Wirtschaftszweig allen Widerwärtigkeiten zum Trotz durch ihren grossen Einsatz gestützt haben.

Für Arosa Energie fängt nun diejenige Jahreszeit an, während der wir unsere Netze erneuern und wo nötig auch ausbauen. Es sind wiederum viele Projekte geplant. Unter anderem werden wir die alte Trafostation Litzirüti aufheben und die Stromversorgung mit dem Ausbau des Niederspannungsnetzes sicherstellen. Die 10kV Zuleitung zur Trafostation Frauentobel wird durch ein erdverlegtes Kabel erneuert. Weitere Sanierungen sind, auch im Zusammenhang mit dem Bau von Meliorationsstrassen, in Pagig und Fatschatz vorgesehen. In Arosa wird die Trafostation Ochsenbühl neu erstellt. Diese dient der Versorgung des neuen Hotels Carmenna. Die Trafostation Altein wird an einem neuen Standort gebaut.

Im Bereich Produktion wird im Kraftwerk Litzirüti der Kugelhahn ersetzt. Unser grosses mittelfristiges Ziel in diesem Geschäftsbereich ist die Sanierung des Wehrs Molinis und des Kraftwerks Luen. Wir sind zuversichtlich, dass wir in diesem Jahr entscheidende Schritte machen können. Wir werden Sie auf dem Laufenden halten.

Zu guter Letzt möchte ich mich bei den regelmässigen Lesern dieser Zeilen bedanken. Ich freue mich immer auf positive wie auch auf kritische Rückmeldungen. Ein aufmerksamer Leser aus Pagig hat mich darauf hingewiesen, dass die in der vorletzten Ausgabe genannten 20'000 m² nicht 20 Hektaren entsprechen. Es ging um die notwendige Fläche von Winter-optimierten PV-Anlagen, damit das Stromdefizit zwischen Dezember und Februar in unserer Gemeinde ausgeglichen werden könnte. Richtig ist, dass wir 200'000 m² benötigen, was wiederum den 20 Hektaren entspricht.

Ihnen, geschätzte Kundschaft, wünsche ich einen schönen Sommer, den wir hoffentlich ohne zu grosse Einschränkungen geniessen dürfen!

Tino Monti

Neuer Leiter Finanzen & Dienste

Am 1. Januar 2021 hat Andrea Camastral seine Tätigkeit bei Arosa Energie aufgenommen und per 1. März 2021 hat er die Bereichsleitung Finanzen & Dienste von Herrn Marcel Füllemann übernommen. Wir wünschen ihm viel Freude an seiner neuen Aufgabe.



Pensionierung Marcel Füllemann

Nach 7-jähriger Tätigkeit als Bereichsleiter Finanzen & Dienste für Arosa Energie trat Marcel Füllemann auf Ende März 2021 in den wohlverdienten Ruhestand. Das Team der Arosa Energie dankt ihm für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihm alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt.



Neuer Mitarbeiter Verteilung

Per 1. Mai 2021 trat Levin Fäs seine Stelle als Netzelektriker bei Arosa Energie an. Wir freuen uns über die Unterstützung und heissen ihn herzlich willkommen in unserem Team.

